

JESUS wollte Sie aus der Hölle reißen

von Br. Thomas Gebhardt

Offenbarung 22:17

Und der Geist und die Braut sprechen: Komm! Und wer es hört, der spreche: Komm! Und wen da dürstet, der komme; und wer da will, der nehme das Wasser des Lebens umsonst!

Der Tag an dem JESUS auf Golgatha für eine verdorbene Welt starb, ist gekommen. ER starb, ER gab Sein Leben, um das Ihre zu retten. Ich möchte aber heute, dass Sie nicht nur auf JESUS schauen, sondern auf das, was da an diesen drei Kreuzen auf Golgatha geschah. Wenn Sie dies aber anfangen zu lesen, dann sollten Sie die Worte bis Montag lesen, damit Sie verstehen, was wirklich durch JESUS geschehen ist. Nun lassen Sie uns die Wahrheit betrachten.

Wenn Sie nach Golgatha schauen, sehen Sie nicht nur den wunderbaren Erretter JESUS, sondern am Kreuz erhöht zwei weitere Gestalten, die all das Getümmel unter den Kreuzen überragen, weil sie Ihnen und allen Menschen etwas zu sagen haben. Aber warum hat Sie Gott erhöhen lassen, was wollte Gott zeigen?

Bevor die Welt erschaffen wurde, rebellierte Luzifer gegen Gott. Gott bereitete einen Platz für die gefallenen Engel des Himmels und den Teufel. Der Ort hieß Hölle. Sie können in [Matthäus 25:41](#) lesen: ?Geht hinweg von mir, ihr Verfluchten, in das ewige Feuer, das dem Teufel und seinen Engeln bereitet ist?! Ich betone es immer, wenn Sie in die Hölle müssen, werden Sie dort ein Eindringling sein, denn die Hölle wurde nicht für Sie gemacht, sondern der Himmel. Wenn Sie JESUS nicht annehmen, nicht wiedergeboren werden, werden Sie aber für immer in die Hölle gehen. Ich glaube, dass Gottes Wort wahr ist, somit sind Himmel und Hölle auch wahr. Dieses ewige Feuer ist genau so Realität wie die ewige Herrlichkeit bei JESUS. Wo wollen Sie die Ewigkeit zubringen? Nun lassen Sie uns nach Golgatha schauen.

Dort lernen wir als erstes, wenn wir die ganze Schar der Menschen sehen, die am Fuße der Kreuze ihr Leben leben, dass all diese Menschen Hilfe benötigen. Egal, ob es die Menschen sind, die die Hinrichtung ausführten, oder die Menschen, die um die Sachen JESU wüffelten, oder die Mutter JESU oder der Jünger, den JESUS liebte, aber auch all die Zuschauer, die Gaffer und vielleicht auch die, die heimlich irgendwie helfen wollten. Es ist egal, wo Sie diese Leute einordnen, sie hatten alle das gleiche Problem. Es waren Sünder, die ohne Vergebung, die ohne JESUS vollkommen verloren waren und sich auf dem Weg in die Hölle befanden. Vielleicht erkennen Sie sich auch selbst mit unter diesen Leuten da am Fuß der Kreuze.

Bei bestimmten Arten von Menschen wird mir etwas übel. Das sind jene, die nie den Mut haben über die Hölle zu predigen. Lassen Sie mich etwas klarstellen, wenn Sie in die Hölle gehen, und der Prediger sagt es Ihnen nicht, ist er der größte Feind, den Sie haben! Wenn die Welt ohne JESUS verloren geht und der Mann auf der Kanzel sagt es nicht, ist er der schlimmste Feind, den Sie haben. Der beste Prediger ist derjenige, der Sie daran erinnert, der Hölle zu entkommen.

So lassen Sie uns heute nicht nur auf die johlende und spottende Masse Menschen am Fuß der Kreuze schauen, sondern auf das mittlere Kreuz schauen, an dem der hängt, der Ihr Leben in SEINER Hand hat, von dem jetzt alles abhängt, JESUS.

Dieser JESUS hängt am Kreuz und bringt noch Beziehungen in Ordnung mit SEINER Mutter und Johannes

Donnerstag, der 14.04.22

und schaut über die Menge und sagt: ?Vater, vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun?! ([Lk 23:34](#)). Das ist mein JESUS. Er schaut auf meine und Ihre Sünde und sagt: ?Vater vergib?! Da sind die Leute, die IHN so schrecklich zugerichtet und ans Kreuz geschlagen haben, und SEINE Antwort ist: ?Vergib?! Das gilt auch Ihnen. Sie sollten es gehört haben, JESUS wollte Sie aus der Hölle reißen ? was ist Ihre Antwort?

Kommen Sie morgen wieder und lernen Sie von den zwei Mitgekreuzigten. In Liebe, Ihr Thomas Gebhardt.